

## Terrasse+Balkon: Die besten Tipps im Oktober

Ab Oktober ist mit plötzlichen Kälteeinbrüchen zu rechnen. Deshalb sollten Sie jetzt das Winterquartier für die Kübelpflanzen vorbereiten.



Fuchsien sind kälteempfindlich und sollten daher rechtzeitig vor den ersten Frösten ins Winterquartier gebracht werden  
Credits: MSG/Folkert Siemens

### Fuchsien bei Frost einräumen

Sobald die ersten Minusgrade angekündigt werden, sollten Sie Ihre [Fuchsien](#) ins Winterquartier bringen. Damit die Blütensträucher nicht zu viel Platz wegnehmen, können Sie alle Triebe vor dem Einräumen um etwa ein Drittel kürzen. Ideal ist ein helles und kühles, aber frostfreies Winterquartier. Auch eine dunkle Überwinterung im Keller ist bei Temperaturen bis etwa acht Grad Celsius möglich.

### Balkonblumen weiterhin düngen

Bei milder Witterung blühen viele [Balkonblumen](#) unbeirrt weiter. Düngen Sie die Pflanzen auch im Oktober noch regelmäßig mit Flüssigdünger, damit Sie die Blütensaison so lange wie möglich genießen können.

### Multiflora-Chrysanthenen umtopfen

Sie können die Blütezeit der nicht winterharten Multiflora-Chrysanthenen deutlich verlängern, indem Sie die Balkonblumen im Herbst noch einmal in größere Töpfe mit hochwertiger, frischer Blumenerde umpflanzen.

### Blumenkästen mit Zwiebelblumen bepflanzen

Sorgen Sie jetzt schon dafür, dass die Blütensaison auf Balkon und Terrasse im nächsten Jahr frühzeitig startet. Dazu sollten Sie jetzt [Tulpen](#), [Narzissen](#) und andere Zwiebelblumen in Blumenkästen und Töpfe pflanzen. Füllen Sie unten eine Dränageschicht aus Kies oder Blähton ein und setzen Sie die verschiedenen Blumenzwiebeln und -knollen je nach Pflanztiefe lagenweise in frische Blumenerde. Der fertig bepflanzte Kasten wird mäßig feucht gehalten und an einer geschützten Stelle an der Hauswand aufgestellt.

### Geranien-Stecklinge für die neue Saison

Wenn Sie Ihre [Geranien](#) bis in die nächste Saison retten wollen, sollten Sie im Oktober einige Triebspitzen abschneiden und die Stecklinge unter Folie auf der Fensterbank in kleinen Töpfen mit nährstoffarmer Anzuchterde Wurzeln bilden lassen. Überwintern Sie die bewurzelten Stecklinge an

einem hellen und kühlen Platz im Haus und halten Sie die Erde mäßig feucht. In der nächsten Saison treiben die Stecklinge gut durch und sollten regelmäßig gestutzt werden, damit sich kompakte, buschige Pflanzen bilden.



Reinigen Sie Ihr Gewächshaus gründlich von innen und außen, bevor Sie die Kübelpflanzen einräumen  
Credits: Hoklartherm

### **Winterquartier reinigen**

Bereiten Sie Ihr Gewächshaus oder Ihren Keller rechtzeitig auf den Einzug der frostempfindlichen Wintergäste vor. Zwar sollten alle [Kübelpflanzen](#) so lange wie möglich draußen bleiben, allerdings kommt der erste Frost oft unverhofft. Räumen Sie den nötigen Platz im Keller frei und reinigen Sie bei Gewächshäusern alle Scheiben von innen und außen. Für besonders empfindliche Pflanzen sollten Sie außerdem Styroporplatten zum Isolieren gegen Bodenkälte bereitlegen.

### **Lilien pflanzen**

Von den vielen Zwiebelblumen, die im Herbst gepflanzt werden, blühen [Lilien](#) am spätesten. Sie werden oft erst im Oktober angeboten und können jetzt noch ohne weiteres ins Beet oder in Töpfe gepflanzt werden. Die Töpfe bleiben im Freien an einem regengeschützten Platz, da Lilienzwiebeln sehr nässeempfindlich sind.

### **Alpenveilchen vor Nässe schützen**

Moderne Alpenveilchen-Sorten (Cyclamen) wie 'Fire & Ice' sind erstaunlich kältefest und blühen selbst bei Schneefällen unbeirrt weiter. Winterliche Nässe vertragen sie jedoch nicht und brauchen daher einen regengeschützten Standort. Verwelkte Blätter und Blüten sollten Sie regelmäßig vorsichtig herausdrehen.

### **Bewässerungsanlagen einwintern**

Die meisten Balkonblumen und Kübelpflanzen brauchen jetzt im Herbst nur noch wenig Wasser. Da sich geringe Wassergaben mit einer Gießkanne besser dosieren lassen, sollten Sie jetzt Ihre automatische Balkonbewässerung abbauen und einwintern.

### **Angebrochene Düngepackungen trocken lagern**

Angebrochene Packungen mit Mineraldünger sollten Sie an einem trockenen, kühlen Platz in geschlossenen Folienbeuteln aufbewahren, damit das Granulat nicht verklumpt und in der nächsten Saison wieder verwendet werden kann.

### **Balkonkästen für spätes Gemüse nutzen**

Ihre frei gewordenen Balkonkästen können Sie Anfang Oktober noch [Feldsalat](#) und [Radieschen](#) säen. Die Pflanzen sind schon nach vier Wochen erntereif und bereichern Ihre Küche zum Saisonabschluss noch einmal mit frischer, vitaminreicher Kost.